

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presse-Information
BMW Motorrad Motorsport
5. April 2022

Es geht los: BMW Motorrad Motorsport startet in Aragón in die WorldSBK Saison 2022.

- **Saisonauftakt der FIM Superbike World Championship 2022 im spanischen MotorLand Aragón.**
- **BMW Motorrad WorldSBK Team und Bonovo action BMW Racing Team nach finalen Tests bereit für die ersten Rennen der Saison.**
- **Media-Präsentation mit Film-Highlight am Donnerstagabend.**

Alcañiz. Die Vorbereitungsphase ist vorbei, nun geht es wieder los: Am kommenden Wochenende (8. bis 10. April) startet BMW Motorrad Motorsport im spanischen MotorLand Aragón in die FIM Superbike World Championship 2022 (WorldSBK). In dieser Saison treten die beiden BMW Teams, das BMW Motorrad WorldSBK Team und das Bonovo action BMW Racing Team, mit insgesamt vier BMW M 1000 RR an. Beim finalen Zwei-Tages-Test am Montag und Dienstag im MotorLand Aragón haben die Teams und Fahrer letzte Vorbereitungen auf den Saisonstart getroffen.

Im BMW Motorrad WorldSBK Team bestreitet BMW Neuzugang Scott Redding (GBR) seine ersten Rennen auf der BMW M 1000 RR. Sein Teamkollege Michael van der Mark (NED), der beim Auftakt in Aragón verletzungsbedingt nicht startet, wird durch BMW Werksfahrer Ilya Mikhalchik (UKR) vertreten. Das Bonovo action BMW Racing Team setzt in dieser Saison ebenfalls zwei Motorräder ein. Sie werden pilotiert von Eugene Laverty (IRL), der in sein drittes Jahr als BMW Werksfahrer geht, und BMW Neuzugang Loris Baz (FRA).

An den beiden Testtagen zu Beginn der Woche herrschten morgens recht kalte Bedingungen mit Temperaturen um den Gefrierpunkt. Im Tagesverlauf wurde es jeweils etwas wärmer, und die beiden Teams und Fahrer nutzten die sechs 45-minütigen Test-Sessions, um an der Abstimmung der BMW M 1000 RR für den Saisonauftakt zu feilen.

Im MotorLand Aragón geht neben den vier Werksmotorrädern eine fünfte BMW M 1000 RR an den Start. Das private B-Max Racing Team aus Italien tritt beim Saisonauftakt mit einer Wildcard für Fahrer Gabriele Ruiu (ITA) an.



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Media-Präsentation 2022 am Donnerstag mit Film-Highlight.

Bevor der Saisonauftakt am Freitag mit den ersten freien Trainings startet, lädt BMW Motorrad Motorsport alle akkreditierten Medienvertreterinnen und Medienvertreter am Donnerstagabend zur Media-Präsentation in die BMW Motorrad WorldSBK Hospitality. BMW Motorrad Motorsport Direktor Marc Bongers, Shaun Muir, Teamchef des BMW Motorrad WorldSBK Teams, Michael Galinski, Teammanager des Bonovo action BMW Racing Teams sowie die vier Werksfahrer Redding, Laverty, Baz und Mikhachik stehen im informellen Rahmen für Gespräche zur Verfügung. Als Highlight wartet eine filmische Überraschung, in der die BMW Motorrad Werksfahrer ihr schauspielerisches Talent unter Beweis stellen. Die Media-Präsentation in der BMW Motorrad WorldSBK Hospitality im Fahrerlager beginnt am Donnerstag, 7. April, um 18:00 Uhr.

Stimmen vor dem Saisonauftakt im MotorLand Aragón.

Marc Bongers, BMW Motorrad Motorsport Direktor: „Nach vier Monaten Winterpause ist es immer spannend, in die neue Saison zu starten. Es gibt viel Neues bei uns. Zum einen haben wir die BMW M 1000 RR in vielen Bereichen weiterentwickelt. Zum anderen haben wir uns auch fahrerseitig weiter verstärkt und treten nun mit einem Quartett an, das Speed mit viel Erfahrung in der WorldSBK vereint. Scott Redding ist neu im BMW Motorrad WorldSBK Team, und wir sind überzeugt, dass er sich schnell an die BMW M 1000 RR anpassen kann. Leider kann Michael van der Mark aufgrund seiner Beinfraktur beim Auftakt nicht dabei sein. Wir wünschen ihm schnelle Genesung und hoffen, ihn bald wieder an der Rennstrecke zurückzuhaben. In Ilya Mikhachik haben wir einen guten Ersatz, der uns helfen wird, in den ersten Rennen weitere wichtige Erkenntnisse mit dem Motorrad zu sammeln. Im Bonovo action BMW Racing Team bringt Eugene Laverty seine geballte Erfahrung ein, und gemeinsam mit Loris Baz bildet er ein starkes Fahrerduo, mit dem das Team in der WorldSBK einen großen Schritt nach vorn machen wird. Für den Auftakt in Aragón setzen wir uns realistische Ziele. Wir möchten zunächst in den Top-5 ein Wort mitreden und dann so bald wie möglich vorn an der Spitze kämpfen.“

Scott Redding, BMW Motorrad WorldSBK Team: „Aufgrund der kalten Streckenbedingungen war es schwierig, die Arbeit konstant zu erledigen. Aber wir haben an ein paar Dingen gearbeitet. Eines davon war der Grip am Hinterrad, in diesem Bereich haben wir im Moment noch Schwierigkeiten. Letzten Endes war es wieder eine andere Strecke, auf die wir gekommen sind, also mussten wir viel mit der Abstimmung des Bikes spielen, um mehr Gefühl zu bekommen. Aber noch haben wir nicht ganz das Gefühl, das wir uns wünschen, und haben noch etwas mehr Arbeit vor uns. Jetzt freue ich mich auf mein erstes Rennen auf der BMW. Es wird nicht einfach, das ist sicher. Aber wir können

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

mehr Renndaten sammeln, ich kann mit den anderen Jungs fahren und den Fahrstil noch etwas mehr verstehen. Die Erwartungen? Wir müssen abwarten. Im Moment sind wir noch nicht ganz da, wo wir hinwollen. Aber wir haben noch ein paar Tage Zeit, um uns weitere Lösungen zu überlegen. Dann versuchen wir es wieder und sehen, ob wir uns verbessern können.“

Ilya Mikhachik, BMW Motorrad WorldSBK Team: „Wir haben an diesen beiden Testtagen viele neue Dinge für die kommende Saison ausprobiert. Wir haben viel Positives gefunden, also denke ich, dass Scott und Michael während der Saison mit dem Bike gute Fortschritte machen können. Am Ende haben wir uns auf meine Abstimmungen für das Rennwochenende konzentriert, um gut vorbereitet zu sein. Ich freue mich natürlich riesig auf meine ersten WorldSBK-Rennen, und zuallererst möchte ich BMW ein großes Dankeschön für diese Möglichkeit sagen. Zweitens wünsche ich Michael, dass er schnell wieder fit wird und so bald wie möglich wieder auf sein Bike steigen kann. Für den Moment übernehme ich seinen Job, und bisher sieht es recht gut für mich aus. Mein Gefühl für das Bike wird mit jeder Runde besser. Ich gehe sehr zuversichtlich in das Rennwochenende. Denn ich kenne die Strecke und nun auch das Bike und das Team. Wir können in meinen ersten WorldSBK-Rennen einen guten Job machen.“

Eugene Laverty, Bonovo action BMW Racing Team: „Wir haben noch Arbeit vor uns. Das Gute ist, dass wir das Rennwochenende auf derselben Strecke haben. So können wir unsere Arbeit fortsetzen und versuchen, uns in unseren schwächeren Bereichen weiter zu verbessern. Doch die zwei Testtagen waren sehr wertvoll, auch wenn ich noch mehr möchte. Ich mag die Strecke in Aragón und war hier in der Vergangenheit oft stark. Es ist das erste Rennwochenende mit dem Bonovo action BMW Racing Team, und bisher bei den Tests war die Atmosphäre im Team fantastisch. Deshalb freue ich mich sehr auf den Start der Saison. Das Wetter wird am Wochenende wesentlich wärmer sein als bei diesem Test, und das ändert alles. Schauen wir also, wie es läuft. Es wird auf jeden Fall Spaß machen.“

Loris Baz, Bonovo action BMW Racing Team: „Es war ein seltsamer Test, weil es wirklich kalt war. Aber der Pirelli-Reifen funktioniert im Kalten gut, wie immer. Insgesamt bin ich mit unseren Verbesserungen zufrieden, auch wenn ich noch nicht vollkommen happy mit dem Bike bin. Doch das Wichtigste ist, dass wir in die richtige Richtung gehen, die richtigen Änderungen vornehmen, und ich denke, dass alles, was wir probiert haben, gepasst hat. Ich bin zufrieden mit dem Job, den wir mit BMW und dem Bonovo action BMW Racing Team machen. Es ist klasse, dass wir die gute Arbeit, die wir in Misano geleistet haben, nach dem schwierigen Test in Barcelona nun fortsetzen konnten. Jetzt freue ich mich auf

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

das erste Rennwochenende. Ich bin ein Racer, und alles was ich will, ist, an den Start zu gehen. Deshalb ist es großartig, dass es wieder losgeht. Das erste Wochenende ist immer interessant, weil man danach darauf aufbaut. Es ist ein wichtiges Wochenende als Basis für die restliche Saison. Ich hoffe, dass wir mit demselben Feeling wie beim Test weitermachen können. Wir werden versuchen, unsere Rennpace noch weiter zu verbessern. Warten wir ab, was wir erreichen können. Wenn wir mit der Pace, die wir beim Test hatten, in die Top-6 kommen könnten, wäre das wirklich gut.“

Track Facts MotorLand Aragón.	
Streckenlänge	5,077 km – gegen den Uhrzeigersinn
Kurven	17 (7 Rechts-, 10 Linkskurven)
Poleposition	Rechts
Längste Gerade	1.211 Meter
Griplevel	Medium
Streckenlayout	Sehr lange Gegengerade, flüssiges Infield
Belastung Bremsen	Medium
Vollastanteil	27 Sekunden oder 24,5 %
V max. / V min.	322 km/h / 65 km/h
Beste Überholmöglichkeit	T1, T16
Schlüsselfaktoren	Motorleistung, gutes Chassis, viel Gefühl auf der Bremse

Pressekontakt.

Benedikt Torka

Pressesprecher BMW Motorrad Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 32455

E-Mail: benedikt.torka@bmwgroup.com

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorrad Motorsport im Web.

Website: www.motorsport.bmw-motorrad.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorradmotorsport

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Twitter: <https://twitter.com/BMWMotorradMoSp>